



Erfahrungsbericht zum Erasmus-Studienaufenthalt im Ausland

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

PERSÖNLICHE INFORMATIONEN

Persönliche Informationen

Nachname	██████████
Vorname	████
Studiengang an der RUB	Medienwissenschaft_Bachelor 2-Fächer
Gasthochschule	Université Paris Nanterre
Studienfach/-fächer an der Gasthochschule	Philosophie, Information-Communication, Langues, Littératures, Arts du spectacle

Aufenthaltszeitraum

Akademisches Jahr	2023/24
Startsemester	Sommersemester 2024
Dauer in Semestern	1

AUSLANDSAUFENTHALT

Motivation für den Auslandsaufenthalt

Neues akademisches Umfeld/neues Hochschulsystem kennenlernen	2
Verbesserung der Sprachkenntnisse	1
Wissenschaftlicher Ruf der Gasthochschule	3
Das Leben im Ausland	1
Eine neue Kultur entdecken	2
Das soziale/kulturelle Leben	1

Auswahlkriterien

Welche Kriterien haben Sie motiviert, diese Gasthochschule zu wählen?	Kurswahl (große Auswahl an Kursen), Attraktivität des Landes / der Stadt
--	--

HEIMATINSTITUTION

Wie schätzen Sie im Allgemeinen die Unterstützung durch die RUB ein?	1
Wie bewerten Sie die Unterstützung der RUB, z. B. in Bezug auf Informationsveranstaltungen, Qualität der Information?	Insgesamt bewerte ich die Unterstützung der RUB als vollkommen ausreichend und hochwertig. Sämtliche Formalitäten und Fristen wurden leicht, rechtzeitig und unkompliziert übermittelt.
Haben Sie von der RUB während Ihres Auslandsaufenthaltes Unterstützung erhalten?	Ja
Wenn ja, welche Art von Unterstützung?	Während der Vorbereitung des Auslandsaufenthaltes bat die RUB mehrere Informationsveranstaltungen mit generellen Informationen als auch mit der Möglichkeit Fragen zu stellen sowohl online als auch in Präsenz
Haben Sie vor Start Ihres Auslandsaufenthaltes alle notwendigen Informationen von der RUB erhalten?	Ja

GASTHOCHSCHULE

Gasthochschule

Wie beurteilen Sie die Gasthochschule insgesamt?	2
Gab es ein Orientierungsprogramm?	Ja
Wenn ja, geben Sie bitte nähere Informationen dazu.	In der ersten Woche gab es eine Sitzung des "Welcome Desks" hier erhielt man den Studentenausweis und wichtige Informationen zum französischen Universitätssystem als auch alle Informationen zu wichtigen Deadlines und Formalitäten.
Wurde ein vorbereitender Intensivsprachkurs angeboten?	Ja
War die Absolvierung eines Sprachtests an der Gasthochschule notwendig?	Nein
Hatten Sie einen Buddy während Ihres Aufenthalts?	Nein
Bitte beschreiben Sie die Anmelde- und Einschreibeformalitäten.	Die Einschreibung an die Universität selbst verläuft ganz unkompliziert. Man erhält per E-Mail einen Link, auf dem man seine persönlichen Daten, Fachrichtung etc. angibt. Nach etwa 2-3 Wochen spätestens erhält man dann auch schon die Einschreibungsbelege. Die Anmeldung der Kurse selbst ist da schon etwas schwieriger und stressiger. Zum einem gibt es kein richtiges, digitales Portal für die Kursanmeldungen, sondern man muss sich Online imm sog. "Services numériques pour les étudiant-es" unter dem Menüpunkt "Emploi du temps" durch einen bunten und chaotischen Terminkalender und Ordner klicken, um die Kurse und ihre Zeiten/Orte und Kennziffern zu erhalten. Des weiteren würde ich vorschlagen, möglichst viele Kurse zu wählen, weil es in den ersten Wochen vorgekommen ist, dass man herausfand, dass bestimmte Kurse gar nicht mehr existierten. Spätestens ab der dritten Woche ist dieses Chaos aber dann auch vorbei.
Bitte beschreiben Sie die Ausstattung Ihrer Gasthochschule (IT, Bibliothek...).	Die Ausstattung der RUB und der Université Paris Nanterre sind nahezu identisch. Im Osten des quadratischen Campus liegt zentral eine allgemeine Bibliothek, mit Arbeitsplätzen, "Pixels" (Online Buchbare Gruppenarbeitsräume, die man mit dem Pariser Studentenausweis aufschließen kann und absolut schalldicht sind), jedes Gebäude selbst (bis auf das Gebäude Maier soweit ich weis) hat seine eigenen Fachbibliotheken. Die IT auf dem Campus ist ausgereift, eduroam und Universitätswlan laufen bestens, Computerinseln sind in der Zentralen Bibliothek auch vorhanden. Nur mit der Digitalisierung in den Kurs- und Seminarräumen haperts ab und zu, da ich oft (aber bei weitem nicht immer) erlebt habe dass die Technik nur unter dem Schreibtisch auf dem Boden lag oder manche Dozenten und Professoren ihren eigenen Beamer mitbrinngen mussten). Dies hat der Lehre aber keineswegs geschadet.

Dauer des vorbereitenden Sprachkurses	5
Dauer des 1. Semesters (in Wochen)	24
Dauer des 2. Semesters (in Wochen)	
Bei Trimestern: Dauer des 3. Trimesters (in Wochen)	
Dauer der Prüfungszeit (in Wochen)	11 Wochen (von der 12. Woche bis zum 08. Mai und im Juni gibt es bis zum 22. Juni die Möglichkeit in die Nachprüfungen zu gehen.
Hatten Sie Urlaub/Semesterferien?	Ja
Bitte geben Sie an, wie lange Sie Urlaub/Ferien hatten?	2 mal 1 Woche über die Lehrphase verteilt, einmal in der sechsten und einmal in der 13. Woche

STUDIUM

Studium

Welche Kurse haben Sie besucht? (kurze Beschreibung, Bewertung, Anerkennung)	Ich habe 2 Französisch Kurse (mündlich und schriftlich im Niveau B2) besucht um meine Sprache für das akademische Französisch aufzupolieren (kann ich übrigens nur empfehlen!). Zusätzlich den Kurs "Culture Numérique" in denen die Grundlagen digitaler Kulturpraktiken genauer vermittelt wurden. Einen Kurs namens "US Media: Médias et Cultures", in dem die Geschichte und Bedeutung US-Amerikanischer Medien vermittelt wurden (den Kurs kann ich ebenfalls sehr empfehlen der Prof (ein praktizierender Journalist und Autor) ist echt interessant und kann gut komplexe Themen veranschaulichen. Dazu noch den Kurs "US-Politics" sowie "Introduction to Cultural and Media Studies", sowie "Psychologie de la consommation", dessen Themen wahrscheinlich selbsterklärend sind.
Wie haben Sie Informationen zu den Kursen erhalten, an denen Sie teilgenommen haben?	Wie bereits erwähnt kann man das Kursangebot der Université Paris Nanterre auf zwei Wegen aufrufen. Zum einem über das Kursangebot auf der öffentlichen Website (das man nach Internationalen Kursen sortieren kann, da nicht alle Kurse für Austauschstudenten angeboten werden), oder über die Emploi du Temps im ENT. Auf letzteres wurde man während einer Begrüßungssitzung des Welcome Desk's in der ersten Woche aufmerksam gemacht.
Was war die Unterrichtssprache an Ihrer Gasthochschule?	Französisch
Wie war die akademische Beratung/Betreuung?	Die Betreuung war ausgezeichnet, da die Professoren immer per E-Mail erreichbar waren und die Sekretariate der einzelnen Fakultäten immer besetzt und erreichbar waren. Fragen wurden beantwortet, Feedback konnte eingeholt werden und manchmal war es sogar möglich aktiv mit ihnen zu Diskutieren (das Frankreich für Frontalunterricht bekannt ist, hat sich nur in einem einzigen Kurs bestätigt, war aber auch nur ein "Cours Magistral" also eine reine Vorlesung, ich empfehle eher die TD's (Travaux Dirigées) zu bevorzugen, da diese deutlich interaktiver sind und eher einem Seminar ähneln.
Wie beurteilen Sie die Qualität der Lehrveranstaltungen im Vergleich zur RUB?	Gleich gut
Hatten Sie Probleme bei der Anerkennung?	Nein
Bitte erläutern Sie das Benotungssystem an der Gasthochschule.	Das Leistungs und Benotungssystem unterscheidet sich ein wenig vom Deutschen. Die Notenskala reicht hier von 1-20 (20 ist hier das beste Ergebnis), außerdem ist es üblich, wöchentliche Hausaufgaben vorlegen zu müssen, beziehungsweise zusätzlich bis zu drei verschiedene Leistungsnachweise pro Kurs zu erbringen, nur um diesen abzuschließen. In meinem Fall lief es daraus hinaus, dass man sehr viel Arbeit mit nach Hause nehmen musste, da man fasst jede zweite Woche eine Präsentation gehalten hat und nebenbei wöchentliche Abgaben vorbereiten musste. Da ist die RUB als solches um einiges angenehmer was den allgemeinen Arbeitsaufwand betrifft. Dafür ist man aber immer in den Themen drin und hat schon ohne wirklich lernen zu müssen eine gute Basis für die Prüfungen.

UNTERKUNFT

Unterkunft

Wo haben Sie während des Aufenthaltes gewohnt (Studentenwohnheim, WG...)?	CROUS Versailles Studentenwohnheim
Haben Sie von Ihrer Gasthochschule Unterstützung bei der Wohnungssuche erhalten?	Ja
Wie haben Sie die Unterkunft organisiert? Was hat Ihnen an der Unterkunft gefallen und was nicht? Ggf. Alternativen/Empfehlungen?	Die Organisation der Unterkunft wurde insofern gestaltet, dass man zum einem nach Wohnungen und WG's auf dem Wohnungsmarkt gesucht hat (gibt hier viele, aber schnell vergriffene Angebote also sollte man sehr früh recherchieren) und zum anderem, sich über den Dienst "Messervices" bei der Universität auf subventionierte Wohnungsangebote, wie das Wohnheim beworben hat. Die Wohnung ist zwar eher klein und minimalistisch gehalten, aber für 250EUR ein unschlagbares Angebot. Gefallen hat mir neben dem Preis die Lage. Man war direkt am Campus und auf der anderen Seite des Campus hatte man Zugang zum Bahnhof und von dort aus war man innerhalb von wenigen Minuten im Herzen von Paris. Nur sollte man sich auf eine etwas größere Lärmbelästigung einstellen, da man sich hier an der A86 befindet in der Nähe zu einem Krankenhaus, und sich des weiteren unter einer Flugschneise des CDG Flughafens befindet. Daher kann ich empfehlen, wenn man hierhin zieht, Noise Cancelling Kopfhörer mitzunehmen um sich besser konzentrieren zu können.

GASTLAND

Gastland

Was können Sie über Stadt, Land und Leute sagen?	Paris ist eine wunderbare Stadt für alle, die sich für Medien, Kunst und Geschichte interessieren! Das Kulturangebot ist unschlagbar, Museen, Galerien, Kinos und natürlich auch zum Feiern gibt es Adressen en masse. Die Menschen vor Ort sind zwar zunächst etwas geschlossen, wenn man dann aber sich etwas einsetzt und mit der französischen Sprache dranbleibt können sehr tiefe Freundschaften entstehen.
Haben Sie ein Visum benötigt?	Nein
Haben Sie zusätzlich eine Versicherung abgeschlossen?	Ja
Wenn ja, welche?	Wenn man eine Wohnung mietet, muss man eine Wohnungsver-sicherung abschließen. Hier kann ich den Anbieter Visale.fr empfehlen, da er faire Preise anbietet und leicht zu verstehen ist.

KOSTEN

Kosten

Wie waren die Lebenshaltungskosten im Vergleich zu ihrem Heimatland?	Gleich hoch
Haben Sie während Ihres Auslandsaufenthaltes ein Stipendium erhalten?	Ja
Von welcher Institution haben Sie das Stipendium erhalten (Erasmus, Heimatinstitution)?	Erasmus Förderung und Ersparnisse aus dem zuvor erhaltenen Deutschlandstipendium

Hat Ihr Stipendium alle Kosten Ihres Aufenthaltes abgedeckt? Ja

Monatlich anfallende Kosten

Unterkunft pro Monat	249
Verpflegung pro Monat	115
Fahrtkosten am Studienort pro Monat	80
Auslandsranken-/Unfallversicherung pro Monat	0
Sonstiges pro Monat	
Gesamtbetrag der monatlichen Kosten	444

Nicht monatlich anfallende Kosten

Impfungen, med. Vorsorge	150
Visum	0
Reisekosten für einmalige An- u. Abreise	180
Kosten für Bücher, Kopien, etc	10
Sprachkurs (Landessprache) Kursgebühr	0
Orientierungsprogramm	0
Sonstige Kosten	
Gesamtbetrag Ihrer sonstigen Kosten	340

RESÜMEE

Resümee

Wie lautet Ihr Resümee des Auslandsaufenthaltes?

Während meines Auslandsaufenthalts in Paris konnte ich meine Sprachkenntnisse in Französisch vertiefen und auf ein fortgeschrittenes Niveau bringen. Durch den täglichen Gebrauch der Sprache im akademischen Umfeld sowie im Alltag habe ich sowohl meine mündlichen als auch schriftlichen Fähigkeiten verbessert. Nebenbei bot mir das Studium in Paris eine unvergleichliche Freiheit, mich in meinem Fachgebiet weiterzuentwickeln. Durch ein breites Spektrum an Kursen und Seminaren hatte ich die Möglichkeit, mich in verschiedenen Bereichen der Medienwissenschaften zu vertiefen und meine Interessen zu erkunden. Mein Aufenthalt in Paris ermöglichte mir nicht nur akademische Fortschritte, sondern auch persönliche Entfaltung. Die lebendige Kultur und inspirierende Atmosphäre der Stadt haben mich dazu ermutigt, kreativ zu denken und neue Perspektiven zu erkunden. Diese Erfahrungen haben maßgeblich dazu beigetragen, meine Selbstverwirklichung zu fördern. Während meines Studienaufenthalts habe ich wertvolle Freundschaften mit Menschen aus der ganzen Welt geschlossen. Die vielfältigen Veranstaltungen und Aktivitäten, sowohl innerhalb als auch außerhalb des Campus, boten zahlreiche Gelegenheiten, neue Kontakte zu knüpfen und kulturellen Austausch zu erleben. Mein Erasmus-Aufenthalt in Paris war eine unvergessliche und prägende Erfahrung, die ich jedem Studierenden uneingeschränkt empfehlen würde. Die Möglichkeit, meine Sprachkenntnisse zu vertiefen, die Freiheiten im Studium zu genießen, mich selbst zu verwirklichen und wertvolle Freundschaften zu schließen, haben meinen Horizont erweitert und mich nachhaltig bereichert.

Bitte beschreiben Sie Ihre schönsten Erlebnisse/Erfahrungen.	Besonders schöne Erfahrungen konnte man vor allem auf den Studenten Parties sammeln, weil man dort sich schnell mit einigen Leuten austauschen und Freundschaften knüpfen konnte. Allgemein war die Abwechslung zwischen dem Studium und den Erlebnissen in der Stadt eine Abwechslung, die ich sehr vermissen werde
Bitte beschreiben Sie Ihre negativsten Erfahrungen.	Wirklich negative Erfahrungen, habe ich eigentlich gar keine gemacht, höchstens die von mir zuvor beschriebenen "Kompliziertheiten" könnte man als negativ einstufen.
Bitte beschreiben Sie Ihre größten Herausforderungen.	Die größte Herausforderung war eher das komplizierte Informationsangebot der Gasthochschule. Viele Informationen sind sowohl offline und online ziemlich verstreut. Ein Beispiel; Die Kurse an sich findet man online im Kurskatalog auf der Website (manche Seiten funktionieren nicht), die Anmeldungen müssen in Person in den Fakultätsbüros vorgenommen werden, wo die sind und wie man sie erreicht findet man auf den Webseiten der einzelnen Fakultäten, aber nicht auf der Seite der Universität selbst. Wo, und wann die Kurse dann stattfinden, findet man im "Espace Numerique du Travail" einer wiederum anderen, Passwort geschützten Seite, die mehr einem Google Kalender ähnelt als einem Kursverzeichnis. Hat man dann im Regenbogen aus über 2,000 Kursen seinen eigenen gefunden, ist nicht einmal garantiert, dass dieser überhaupt noch stattfindet. Ich hatte mich teilweise auf Kurse gefreut, die zwar in diesem Semester im Kalender notiert waren, aber teilweise seit 10 Jahre nicht mehr angeboten werden. Ich werde nie wieder die RUB als kompliziert bezeichnen soviel steht fest!
Bewertung Ihres Auslandsaufenthaltes	1
Empfehlen Sie Ihre Gasthochschule für einen Studienaufenthalt weiter?	Ja
Was hätten Sie gerne vor Ihrem Auslandsaufenthalt gewusst?	
Sonstige Anmerkungen/Verbesserungsvorschläge	

BERICHT ABSCHICKEN

Können wir eine anonymisierte Version Ihres Berichtes auf unserer Webseite veröffentlichen? Ja